

Critical. Friends.

Potenziale der Kooperation von Frauen*- und Männer*Arbeit

Fortbildung für MitarbeiterInnen der Frauen*-/Mädchen*Arbeit, Männer*-/Buben*Arbeit

Montag, 4. Dezember 2017, 10:00 – 18:00 Uhr in Innsbruck

Verschiedenste Einrichtungen, Initiativen und Gruppen sind heute im Bereich geschlechtersensibler und gleichstellungsorientierter Beratungsangebote sowie sozialpädagogischer Projekte tätig. Neben den bereits länger etablierten Angeboten für Frauen* und Mädchen* sowie Projekten für LGBTIQ-Personen, gibt es mittlerweile auch eine Vielzahl an Projekten, die sich an Männer* und Buben* richten. Die Fortbildung „Critical.Friends.“ möchte den Austausch zwischen diesen Initiativen fördern und einen Raum für Begegnung bieten sowie zur Entwicklung gemeinsamer Perspektiven. Vor dem Hintergrund konkreter Arbeitserfahrungen werden sowohl Differenzen und Reibungspunkte als auch Potenziale der Kooperation und Zusammenarbeit ausgelotet. Die Fortbildung verbindet **praxisnahes Wissen** mit **Interaktion und Diskussion** im Rahmen zweier Stationen.

Programm:

Handlungsfelder und Widersprüche der Frauen*- und Männer*Arbeit

Einleitender Input über Ursprünge und Tätigkeitsfelder der Frauen*- und Männer*Arbeit und die sich daraus ergebenden Fragen für eine kritische Zusammenarbeit

Station 1: Trennendes und Unterschiede

Wo liegen Differenzen in Arbeitsweisen, Zugängen und Selbstverständnissen zwischen Initiativen der Frauen*- und Männer*Arbeit? Welche Erfahrungen gibt es mit Schwierigkeiten und Reibepunkten in Austausch und Zusammenarbeit?

Station 2: Allianzen und Potenziale

Wie profitieren Initiativen der Frauen*- und Männer*Arbeit von Kooperationen? Welche neuen Potenziale ergeben sich dadurch? Welche good-practice-Modelle gibt es bereits und was kann daraus gelernt werden?

Organisatorische und inhaltliche Gestaltung des Tages:

Romeo Bissuti, Gf. Leitung MEN Männergesundheitszentrum, Wien; Obmann White Ribbon

Elisabeth Cinatl, Geschäftsleiterin Frauen- und Familienberatungsstelle Cassandra und Verein Wendepunkt

Elisabeth Eckhart, Frauenberatung Waldviertel

Rosemarie Ertl, Koordinatorin Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen

Philipp Leeb, poika – Verein zur Förderung gendersensibler Bubenarbeit in Unterricht und Erziehung, Wien

Gerhard Meschnigg, Koordinator White Ribbon Österreich - Männer für Prävention männlicher Gewalt

Paul Scheibelhofer, Geschlechterforscher, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Innsbruck

Veranstaltungsort: an einem barrierefreien Veranstaltungsort in Innsbruck

Teilnahme kostenlos. Der Austausch wird im Rahmen des Weiterbildungsangebotes für Frauen- und Mädchenberatungsstellen

- vom bmgf – Bundesministerium für Gesundheit und Frauen finanziert
- vom Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen koordiniert
- von der Austauschgruppe Frauen*- und Männer*Arbeit (AFM) inhaltlich gestaltet.

Anmeldungen an anmeldung@netzwerk-frauenberatung.at

Es wird einen Infotisch zum Auflegen relevanter Infomaterialien der Einrichtungen/Kooperationsprojekte geben.